

# Es geht los - Schulöffnungen in/nach/trotz Corona-Krise

Beitrag von „Gruenfink“ vom 15. April 2020 12:38

[Zitat von philoEule](#)

Und klingt für mich fast schon so aufwendig, dass ich sagen muss, lasst es dann lieber ganz.

Genau meine Meinung.

Ich für meinen Teil kann tatsächlich nicht verstehen, warum man das Schuljahr nicht annulliert.

Damit wären auf einen Schlag viele Probleme gelöst, und wie wir die Schüler bis zum Schuljahresende beschulen, fällt uns sicher auch noch ein. Es wären zumindest Ideen dabei, die nicht unbedingt Konzentration und Ruhe beim Arbeiten erfordern, wie das z.B. bei den Kernfächern der Fall ist. Mehr Raum für Freiarbeit, spielerisches Lernen, non-akademische Projekte wie an den Projekttagen etc., halt einfach Dinge, die aus pädagogischen Gründen ohnehin im Unterricht verankert sein sollten, in der Praxis aber häufig zugunsten der Effektivität vernachlässigt werden.

Und der Zeitdruck und die Unsicherheit, wie bringen wir die Schüler ins nächste Schuljahr? (nämlich gar nicht) fiele auch weg.